



→ TOTAL LOKAL

Emotionen beim Entrümpeln

Dass so eine Keller-Entrümpelung schweißtreibend würde, war mir klar. Weniger, dass sie auch Emotionen auslösen würde. Koffer, mit denen man schon um die halbe Welt gereist ist, Stehlampen und anderes Startmobiliar aus Studen- tenzeiten oder ein immer schon zweckloser Raumluftbefeuchter – vergangene Zeiten erweckender Krempel. Und erst die alten Urkun- den! Ein Zeugnis aus der gymnasia- len Anfangszeit bestätigt mir „sehr gut“ in Führung, häuslichem Fleiß, Ordnung und Handschrift! Herz- zerreißend! Dann müssen knapp zwei Kubikmeter Vergangenheit entsorgt werden. Ich rufe mehrere Entrümpeler an, die ihre Dienste anbieten.

Immer dasselbe: Die Verständigung, anscheinend auch auf ent- rümpelten Telefonen, ist schwierig. Enttäuschend, dass es beim inse- rierten Preis nicht bleiben wird. Mehrwertsteuer plus 140 Euro für die Wirtschaftsbetriebe kämen dazu. Am Ende engagiere ich einen angestammten Entrümpelungs- dienst aus den Gelben Seiten. Seine beiden höflichen Packer kommen pünktlich und ziehen nach zehn Minuten Vergangenheitsbewälti- gung fröhlich wieder ab, ein Trink- geld in der Hand und auf dem Kopf unsere Strohhüte aus der Provence. Adieu! Adieu!

HOS